

Presseinformation

18. März 2025

Arbeiten für Geh- und Radwegeabschnitt entlang der Landesstraße B 11 in Heiligenkreuz abgeschlossen

Kosten belaufen sich auf rund 470.000 Euro

Abgeordneter Peter Gerstner übergab kürzlich im Beisein von Bürgermeister Ing. Johannes Grasel und Straßenbaudirektor DI Josef Decker den neuen Geh- und Radwegabschnitt entlang der Landesstraße B 11 in Heiligenkreuz offiziell seiner Bestimmung. Mit einem entsprechenden Konstruktionsaufbau wurde die rund 400 Meter lange Route in einer Breite von bis zu 3,15 Metern errichtet. Die Förderabwicklung erfolgte durch den NÖ Straßendienst. Die Gesamtkosten belaufen sich auf rund 470.000 Euro, wobei 70 Prozent vom Land Niederösterreich (in Kombination mit Fördermitteln von klimaaktiv.mobil) und 30 Prozent von der Gemeinde Heiligenkreuz getragen werden.

Die Gemeinde Heiligenkreuz hat im Ortsgebiet, unterstützt durch die Radwegförderung des Landes Niederösterreichs, dieses Geh- und Radwegprojekt entlang der Landesstraße B 11 umgesetzt. Dieses Projekt schließt an den bereits bestehenden Geh- und Radweg an der B 11, welcher von Gaaden nach Heiligenkreuz führt, an. Durch diese Maßnahme wurde die Verkehrssicherheit erhöht und der Geh- und Radwegausbau Richtung Westen erweitert. Die B 11 ist in diesem Bereich mit einem durchschnittlichen Verkehrsaufkommen von rund 3.600 Fahrzeugen am Tag frequentiert.

Das Projekt beginnt bei der Zufahrt zum Parkplatz des Stiftes Heiligenkreuz und verläuft an der Südseite der Landesstraße B 11 bis zum Markgraf-Leopold-Platz. Beim vorhandenen Zebrastreifen quert der Geh- und Radweg die Landesstraße B 11 und verläuft in weiterer Folge an der Nordseite. Nach den Querungen der Sattelbachbrücke und der Zu- und Abfahrt der Tankstelle, zweigt die Linienführung Richtung Norden in die Landesstraße L 130 (Gruber Straße) ab, und endet bei der Kreuzung mit der Abt Gregor Pöck-Straße.

Nähere Informationen beim NÖ Straßendienst unter 0676/812-60141, Gerhard Fichtinger, und E-Mail gerhard.fichtinger@noel.gv.at